

Christian Rauch

Das Qualifizierungschancengesetz (QCG) im Praxiskontext

F: „Wir werden ohne das Etablieren einer #Kultur_der_Digitalität in ALLEN Bereichen der Gesellschaft nicht vorankommen. Wie kommen da Wirtschaft und Bildung auf einen (nicht gerade kleinsten) gemeinsamen Nenner?“

A: „Kultur beginnt beim Einzelnen und im Betrieb oder Unternehmen. Nur ein kontinuierlicher Dialog aller Beteiligten kann diese Entwicklung befördern.“

F: „Ich denke, jedes gute Bildungsangebot muss auch Spaß machen. Da hat die BA leider noch ein übles Image aus der Vergangenheit. Die eigene Attraktivität zu steigern, sollte auch eine Aufgabe in Richtung Weiterbildung sein“

A: „Ich stimme Ihnen zu, dass Bildung Spaß machen soll. Die BA ist selbst kein Anbieter von Bildungsmaßnahmen, sondern finanziert nur am Markt von Fortbildungsanbietern zur Verfügung gestellte Bildungsangebote. Die Auswahl von welchen Angeboten BA geförderte Teilnehmer Gebrauch machen obliegt den Teilnehmern oder Unternehmen.“

F: „Die Herausforderung in der Bildung ist, dass wir heute den "Speiseplan von dem in 5 Jahren gestalten müssten. Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, welche Zutaten in 5, 10 oder 15 Jahren benötigt werden. Wie schaffen wir diesen Spagat?“

A: „Mit Sicherheit kann das niemand sagen. Studie Future Skills des Stifterverbands für Wirtschaft liefert auf der Basis von datengetriebenen Analysen und Befragungen vieler Unternehmen jedoch konkrete Hinweise und reduziert die Unsicherheit deutlich.“